

Montag, 20. September 2010

BERN

7

Top News

iPhone-Chefarzt
Jonathan Mariampillai füllt mit der iPhone-Klinik eine Marktlücke.

2

«Oft plumpst das iPhone ins WC»



Vorher Das Glas ist zersplittert.



Nachher Nach zehn Minuten ist das iPhone geheilt.

→ SCHNELL GESAGT



Rogers ist Gärtner-Patin

BERN → Die Seeländer Miss Earth Schweiz 2009 Graziella Rogers hat einen grünen Daumen. Sie ist Patin für die Schweizer Gärtner, welche zum zweiten Mal den «Topf of Switzerland» - den am schönsten bepflanzten Riesentopf der Schweiz suchen.

200 Millionen einsparen

BERN → Der Regierungsrat will ab 2012 rund 200 Millionen Franken zusätzlich einsparen. Er will damit verhindern, dass sich der Kanton nach 12 Jahren mit Überschüssen wieder neu verschuldet.

Rätselhafte Verletzung

BERN → Wie die Polizei heute mitteilte, hat sich am Freitagabend ein junger Mann auf dem Kino-WC im Westside eine schwere Kopfverletzung zugezogen. Wie er sich verletzt hat, ist unklar.

EXPANSION → Wegen grosser Nachfrage hat Bern ab sofort seine eigene iPhone-Klinik.

markus.ehinger @ringier.ch

Am häufigsten geht das Glas kaputt, dann folgen Wasserschäden», sagt Jonathan Mariampillai, Geschäftsführer und Chefarzt der vor wenigen Tagen in Bern eröffneten iPhone-Klinik an der Weiermattstrasse im Center Gäbelbach. «Fast in jedem dritten Wasserschaden-Fall haben die Kunden ihr

iPhone ins WC fallen lassen.»

Weitere Gründe für Wasserschäden seien Schweiss oder weil Leute mit dem iPhone baden.

«Vor zwei Jahren haben wir hobby-mässig begonnen, kaputte iPhones für Kollegen zu reparieren. Weil die Nach-

frage immer grösser wurde, eröffneten wir im Januar in Zürich die erste iPhone-Klinik.» **Obwohl es in Zürich gleich zwei Apple-Stores gibt, funktioniert Mariampillais Geschäftsmodell.** «In den Shops versuchen die

Händler, den Kunden ein neues Gerät zu verkaufen.» Offenbar sind aber die iPhone-Besitzer durchaus bereit, Geld in ihr altes Gerät zu investieren. «Wir hatten deshalb auch ver-

mehrt Anfragen aus Bern und haben uns für eine Expansion hierhin entschieden.»

Per Telefon oder online auf «iklinik.ch» können die Kunden einen Termin vereinbaren. Bei Glasschäden fixiert Mariampillai das Glas zuvor in einem Rahmen, «deshalb dauert die eigentliche Reparatur nur zehn Minuten.»

Die Kosten: iPhone 3G, 160 Franken; 3GS 170 Franken und bei der aufwendigeren Reparatur des iPhones 4 bezahlt man 240 Franken. ●

«Wir drehen niemandem ein Telefon an.»

Fotos: Markus Ehinger, Damiano Moser, Randa B. Sargel, Christian Buecherbach

Bernapark nimmt Fahrt auf

ZUKUNFT → 140 frühere Kartonfabrikanten haben im KMU-Park Deisswil einen neuen Job gefunden.

Der Schock sass tief. Am 8. April 2010 wurde die Kartonfabrik Deisswil geschlossen, 250 Leute verloren ihre Stelle. **Im Juni dann die gute Nachricht:** Die Berna Industrie- und Dienstleistungspark AG übernahm das Areal und verfolgt seither grosse Ziele: Sicherung der persönlichen Zukunft der 250 Mitarbeiter und Aufbau eines Zentrums für kleinere und mittlere Unternehmungen. «Bisher wurde keinem der 250 Mitarbeitern gekündigt», sagte Bernapark-Mehrheitsaktionär Hans-

Ulrich Müller heute. 30 frühere Kartoni-Arbeiter fanden bereits einen neuen Job im Bernapark, 110 weitere sind bei externen Firmen

beschäftigt. «Der Bernapark nimmt Fahrt auf», sagt Müller. Dafür sollen in Zukunft weitere Stellen geschaffen werden. ehi



Neues Leben in alten Mauern
Der Bernapark ist auf gutem Weg.



Action auf der Allmend
Die Bern Titans spielen um den Schweizer Lacrosse-Titel.

Berner sind im Halbfinal

LACROSSE → Am nächsten Wochenende finden auf der Berner Allmend die Finalsplele der Swiss Lacrosse-Liga statt - eine Art Landhockey mit Netzschlägern. Und Bern ist dabei. Dank eines Siegs gestern gegen St. Gallen spielen die Bern Titans um den Titel. «Es war ein sehr emotionsgeladenes Spiel», sagt Remo Glaus von den Bern Titans. «Die Spiele am Sonntag finden vor dem YB-Match gegen Thun statt. Wir hoffen deshalb, dass wir auch Unterstützung von YB-Fans erhalten.» ehi